

## **Formulierungshilfen Personal zur Stärkung des multiprofessionellen Teams an Startchancen-Schulen (Säule III des Startchancen-Programms)**

### **1. Aufgaben gemäß Bund-Länder-Vereinbarung Startchancen-Programm**

- Förderung der individuellen Beratung und Unterstützung der Lernenden
- Unterstützung einer lernförderlichen Elternarbeit
- Begleitung der Entwicklung einer positiven, diversitäts- und ungleichheitssensiblen Schulkultur
- Unterstützung bei der Inanspruchnahme staatlicher Leistungen

### **2. exemplarische Aufgabenbeschreibungen**

**Berufe Sozialarbeit und Sozialpädagogik** (Fachkraft Sozialarbeit, Jugendpfleger/in, Streetworker/in, Sozialarbeiter/in, Berufseinstiegsbegleiter/in u.a.)

- Führen von Einzel- und Gruppengesprächen mit Schülerinnen und Schülern und Familien, um ihre Situation und ihre Probleme zu beurteilen und festzustellen, welche Art von Unterstützung sie benötigen.
- Beratung von Familien und Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten oder Verhaltensauffälligkeiten ihrer Kinder
- Unterstützung von Familien bei Behördenangelegenheiten und bürokratischen Verfahren
- Unterstützung bei der Konfliktbewältigung
- Kontakte pflegen zu anderen sozialen Einrichtungen, Behörden, Bildungsinstitutionen und Anbietern von Gesundheitsdienstleistungen
- Kontaktpflege im Quartier und Unterstützung von Kooperationen zwischen Schule und externen Partnern
- Aktivitätsangebote im Rahmen des Schulalltags für verschiedene Altersgruppen selbst planen und durchführen oder organisieren
- Evaluation der Effektivität von Interventionen und Programmen

**Berufe Kinderbetreuung und Kindererziehung** (Erzieher/in, Kita Fachkraft, Kinderpflege(helfe)r/in, Kinderbetreuer/in, sozialpäd. Assistent/in u.a.)

- Beobachtung und Evaluation des Verhaltens und Befindens von betreuten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, um auf Basis pädagogischer Grundsätze daraus Maßnahmen und Konzepte abzuleiten
- Unterstützung von Schülerinnen und Schülern bei Problemen und Sorgen und in Konfliktsituationen entsprechende Verhaltensregeln festlegen und durchsetzen
- Analyse von Anzeichen für entwicklungsbedingte, emotionale oder gesundheitliche Probleme wahrnehmen und nach pädagogischen Grundsätzen
- Planung und Organisation von Einzel- und Gruppenaktivitäten zur Förderung der Entwicklung der motorischen, kooperativen und sozialen Fähigkeiten sowie von Selbstbewusstsein und Verständnis
- Förderung der Kreativität wie auch des naturwissenschaftlich-technisches Verständnis, z. B. mit den Kindern malen, basteln, werken oder musizieren
- Förderung altersgemäßer Lernprozesse, insbesondere die Sprachentwicklung, z. B. Anleitung bei Kreis-, Gesellschafts-, Rollen- und anderen Spielen

- Begleitung und Beaufsichtigung von Schülerinnen und Schülern bei Aktivitäten im Unterricht und im Rahmen des Ganztags
- Unterstützung bei der Erstellung von Material und Ausrüstung für Unterrichtsaktivitäten
- Besprechung von Fortschritten oder Problemen von Schülerinnen und Schülern mit Eltern oder anderen Mitarbeitenden und geeignete Maßnahmen identifizieren
- Erziehungs- und Hilfenkonzepte in Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeitenden und externen Stellen planen
- Reflexion der erzieherischen Arbeit im Team
- Mitwirkung von Gestaltung von Elternangeboten
- Information von Eltern bei Fragen rund um den Schulbesuch

**Berufe Heilerziehungspflege und Sonderpädagogik** (Heilerziehungspfleger/in, Schulbegleiter/in, Integrations-/Inklusionsfachkraft u.a.)

- Erfassen der Fähigkeiten und Einschränkungen von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen, Mitwirken bei der Erstellung von Förderplänen und der Durchführung von pädagogischen Maßnahmen
- Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit geistiger, seelischer oder körperlicher Behinderung im Schulalltag
- Begleitung therapeutischer Maßnahmen
- Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Schülerinnen und Schüler mit Behinderung durch geeignete Maßnahmen
- Konzipierung und Durchführung von zielgruppenorientierten Bildungsangeboten
- Mitwirkung bei der Entwicklung von Konzepten für Integrationsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit anderen sozialen Diensten, Institutionen und weiteren Kooperationspartnern wie etwa Selbsthilfegruppen
- Mitwirkung bei der Erarbeitung und Umsetzung von heil- und sonderpädagogischen Konzepten der Schule

**Berufe Haus- und Familienpflege** (Alltagsbegleiter/in, Sozialassistent/in u.a.)

- Unterstützung hilfsbedürftiger Schülerinnen und Schüler beim Umkleiden und bei der Körperpflege
- persönliche Gespräche mit den Schülerinnen und Schülern führen
- Aktivitäten anbieten, z. B. Bewegungs- und Gedächtnisübungen, Kommunikations-, Mal- und Bastelangebote

**Berufe nichtärztliche Therapie und Heilkunde** (Ergotherapeut/in, Spieltherapeut/in, Lerntherapeut/in, Motopäde/in u.a.)

- Unterstützung der Gesundheitsförderung und Prävention, z. B. auch Verbesserungsmöglichkeiten der Ergonomie am Arbeitsplatz aufzeigen
- Angebote zur Förderung der motorischen, kognitiven, psychischen und sozialen Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern
- sprach- und stimmtherapeutische Maßnahmen wie Atem- und Entspannungsübungen (auch für Lehrkräfte) durchführen

**Berufe Gesundheitsberatung** (Gesundheitstrainer/in, Gesundheitsberater/in u.a.)

- Wahrnehmung von Aufgaben in der Gesundheitsförderung und Prävention, z. B. körper- und bewegungsorientierte Konzepte aufzeigen

- Konzepte der Gesundheitsförderung und Prävention entwickeln und Gesundheitsprojekte planen
- Anbieten von Kursen, z. B. zur Muskelentspannung, Wirbelsäulengymnastik oder Steigerung der körperlichen Ausdauerfähigkeit
- Organisation von Sprechtagen zur Beratung mit externen Partnern und Begleitung von Informationsveranstaltungen
- Beratung und Schulung in allen Fragen der Gesundheitsförderung und Krankheitsvorbeugung
- Beratungsaufgaben in der betrieblichen Gesundheitsförderung und Prävention

#### **Berufe nichtklinische Psychologie** (pädagog. Psychologe/in u.a.)

- Analyse von psychische Strukturen und Prozessen, z. B. in den Bereichen Verhalten, Denken, Lernen oder Wahrnehmung
- Tests zur Messung von mentalen, physischen oder anderen Merkmalen wie Intelligenz, Fähigkeiten, Fertigkeiten, Potenzialen etc. planen und durchführen, Ergebnisse interpretieren evaluieren und diesbezügliche Beratungen durchführen
- Umfragen konzipieren und durchführen, z. B. über Themen wie Arbeitsorganisation, Kommunikation, Motivation, Supervision und Management

#### **Berufe Musik-, Kunst, und Theaterpädagogik**

- Planung und Durchführung von kunst-, musik- bzw. theaterpädagogischen Einzel- oder Gruppenmaßnahmen, z.B. Kunst- oder Theaterworkshops, Aufführungen, Ausstellungen,
- Organisation von Exkursionen zu Ausstellungen und ins Theater
- Erteilung praktischem instrumentalen Musikunterricht oder Gesangsunterricht
- Durchführung von spieltechnischen und andere musikalischen Übungen
- Steigerung der Kreativität und Erlebnisfähigkeit durch Theaterspiel und künstlerisches Gestalten
- Anleitung zum kreativen Spiel, dabei Fähigkeiten in Schauspiel und künstlerischer Gestaltung vermitteln, persönliche Stärken der Spielenden fördern
- Entwicklung theaterpädagogischer Konzepte für Schulklassen, z. B. inszenierungsbegleitendes Material zusammenstellen und auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler abstimmen
- Organisation von Prüfungen und Wettbewerbe, Anmeldung von Schülerinnen und Schülern zu Wettbewerben bzw. auf diese vorbereiten

#### **Berufe Betriebspädagogik/Berufspädagogik**

- Feststellung des spezifischen Qualifikationsbedarfs der Schülerinnen und Schüler im Hinblick auf eine berufliche Ausbildung
- Begleitung von Schulpraktika und anderen berufspraktischen Maßnahmen
- Klärung von Problemen während Praktika und anderer berufspraktischen Maßnahmen

#### **Berufe Trainer/in und Sportlehrer/in**

- Personen zu sportlichen Leistungen motivieren und hinführen, Sportunterricht erteilen, sportliche Veranstaltungen und Trainingsmaßnahmen durchführen

- Körper- und Bewegungserfahrungen durch verschiedene Sportarten, Trainingsmethoden, Sportgeräte sowie in unterschiedlichen Umgebungsbedingungen vermitteln

### **Berufe Erziehungswissenschaft**

- Evaluation audiovisueller und anderer Lehrhilfen und Beratung der Schule hinsichtlich ihrer Einführung und Einsatz
- Entwicklung von Förder- und Bildungsprogrammen und Konzepten
- Konzipierung und Organisation von außerschulischen Maßnahmen, z. B. im Bereich Kultur- und Museumspädagogik, Ausstellungsinhalte zielgruppengerecht aufbereiten und beispielsweise eine Museumsrallye für Schülerinnen und Schülern erarbeiten und durchführen
- Organisation und Durchführung von Workshops und Konferenzen zu neuen Programmen und Methoden
- Empfehlungen für und Unterstützung von Eltern in Fragen der Erziehung

### **3. Quelle und weitere Anregungen:**

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Klassifikationen/Klassifikation-der-Berufe/KIdB2010-Fassung2020/Onlineausgabe-KIdB-2010-Fassung2020/Onlineausgabe-KIdB-2010-Fassung2020-Nav.html>